

01.02.2024

Beschlussvorlage Nr.: 2024/019

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

Überplanmäßige Aufwendungen im Produkt Städtische Aufgaben ABN

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Verwaltungsausschuss	12.02.2024 -							
Rat	15.02.2024 -							

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss und der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließen 150.000,00 EUR als überplanmäßige Aufwendungen im Produkt „Städtische Aufgaben ABN - Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen“ (5520680) zur Verfügung zu stellen.

Anlass und Ziele

Die Haushaltsmittel im Produkt Städtische Aufgaben ABN sind erschöpft.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr: 2023		
Produkt/Investitionsnummer: 5520680		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	150.000,00 EUR	EUR
Saldo	EUR	EUR

Begründung

Der Großteil der vom Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. -ABN- (Eigenbetrieb) durchgeführten Maßnahmen wird über den eigenen gebührenfinanzierten Wirtschaftsplan des ABN abgewickelt und nicht über den städtischen Haushalt.

Entsprechend der Dienstanweisung für den ABN ist dieser jedoch im Rahmen des städtischen Haushaltes verantwortlich für die grundsätzlich städtischen Aufgaben Hochwasserschutz (Leine) und Unterhaltung der städtischen Gräben. Auch die hierfür anfallenden Personalaufwendungen werden über den städtischen Haushalt an den ABN erstattet.

Durch die pauschalen Mittelkürzungen zu Jahresbeginn wurden die geplanten Haushaltsansätze verringert, so dass die vorhandenen Mittel nicht ausreichend sind.

Die Unterhaltung der Gräben II. Ordnung wird durch verschiedene Verbände vorgenommen. Hierfür sind Verbandsbeiträge zu zahlen (u.a. Unterhaltungs- und Pflegeverbände, Realverbände), die relativ konstant sind. Durch die Kürzung der Haushaltsansätze ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von rund 27.500 EUR.

Im Sommer 2023 wurde mit dem Bau des Deiches Silbernkamp begonnen, im Winter 2023 trat ein schweres Hochwasserereignis ein, wodurch die Personalaufwendungen um rund 50.000 EUR über dem Ansatz liegen.

Im Zuge des Hochwasserereignisses wurden auch Sachleistungen wie Kauf von Big Bags, Folie, Sand und dessen Transport benötigt, womit das Konto Hochwasserschutzanlagen zurzeit einen Fehlbetrag von 39.000 EUR aufweist, wobei auch noch nicht alle Rechnungen eingegangen sind. Rechnungen in Höhe von rund 20.000 EUR sind bereits mündlich angekündigt worden.

Entsprechend § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes sind die getätigten (Verbandsbeiträge, Winterhochwasser) und noch zu tätigen Zahlungen (Personalaufwendungen, Winterhochwasser) sowohl zeitlich wie auch sachlich unabweisbar.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Gut versorgt.

Auswirkungen auf den Haushalt

Bei den Konten 5520680.44294.. (Verbandsbeiträge) standen 319.800,00 EUR zur Verfügung. Es sind bereits 347.411,89 EUR ausgegeben worden.

Beim Konto 5520680.4455100 (Verwaltungskostenbeiträge) standen 130.000,00 EUR zur Verfügung. Hier sind Ausgaben in Höhe von 180.000,00 EUR zu tätigen.

Beim Konto 5520680.4212850 (Unterhaltung Deiche und Hochwasserschutzanlagen) standen 9.500,00 EUR zur Verfügung. Es sind bereits 48.571,40 EUR ausgegeben worden.

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 150.000,00 EUR beim Produkt 5520680 erfolgt aus Mehreinnahmen beim Produktkonto 6110200.3013000 (Mehrerträge Gewerbesteuer).

So geht es weiter

Nach Bereitstellung der überplanmäßigen Aufwendungen kann der Dienstbetrieb des ABN im Bereich des städtischen Haushaltes aufrechterhalten werden.

Fachdienst 68 - Abwasserbehandlungsbetrieb Eigenbetrieb -